

Laufer GmbH & Co. KG

Industriestraße 46  
33161 Hövelhof  
www.laufer-packts.de

**Kontakt:**  
Guido Fuhrmann  
Tel.: 05257/9844-4053  
g.fuhrmann@laufer-packts.de



Einsparung  
laut Umweltprogramm

 81.000 €  
jährliche Einsparung

 21 t  
Klimaschutz

 80.000 kWh  
Energie

 -  
Abfall

 -  
Wasser

## Unternehmensportrait

Gründung: 1977  
Mitarbeitendenzahl: 150

Die Laufer GmbH & Co. KG wurde 1977 von Wolfgang Laufer in Hövelhof gegründet. Es werden Verpackungen aus Wellpappe entwickelt und produziert. Diese Verpackungen bestehen aus über 80% Recyclingpapieren und können komplett wieder dem Recyclingkreislauf zugeführt werden. Eine hohe Flexibilität und die Lösung von Kundenanforderungen zeichnen das Unternehmen aus. Mit dem eigenen Fuhrpark werden die Frachten optimiert und die Kunden zuverlässig beliefert.

## Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Installation von LED-Beleuchtungsanlagen	2016
• Einbau zentraler Absperrvorrichtungen an Maschinen	2016
• Einsatz einer frequenzgeregelten Kompressoranlage mit Magnetventil	2016
• Angebot von Wasserspendern incl. Mehrweg-Glasflaschen für die Belegschaft	2017
• Einsatz einer neuen Vakuumsteuerung	2018
• Erste ÖKOPROFIT®-Zertifizierung	2019
• Bezug von ÖKO-Strom für das gesamte Unternehmen	2020

## Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024  
ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2019  
Ecovadis Bronze 2023 und 2024  
FSC 2023  
Fefco GMP

## Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Nachrüsten eines regelbaren Kältetrockners in der Druckluftherzeugung	2.500 €	Energie- und Kosteneinsparung durch bedarfsoptimierte Druckluftentfeuchtung	erledigt
Anschaffung neuer Hybridfahrzeuge für den Fuhrpark	k. A.	13.000 €, Einsparung von ca. 80.000 kWh Diesel sowie 21 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Anschaffung einer neuen Stanze mit Vakuumabsaugung für die Stanzabfälle	k. A.	Prozessoptimierung und weniger Personalbedarf	erledigt
Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts nach DNK	k. A.	Marketing und verbesserte Kunden- und Stakeholderkommunikation	bis Ende 2024
Nochmalige Erweiterung der bestehenden PV-Anlagen (2021: 236 kWp incl. Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge) sowie um zusätzliche 320 kWp mit Dünnschichtmodulen auf Dächern, die zuvor ungeeignet waren	500.000 €	58.000 € durch Eigenstromverwendung und Einspeisung überschüssigen Stroms ins öffentliche Netz	bis 2025
Planung eines Lastmanagementsystems mit Peak-Shaving und zusätzlichem Batteriespeicher mit 80 kW	120.000 €	10.000 €, Kappung der Lastspitzen um 40 kW	bis 2025
Installation eines Lademanagementsystems für Staplerbatterien	Noch offen	Bessere Nutzung des eigenen PV-Stroms und Glättung der Lastspitzen	bis 2025
Beschaffung eines neuen effizienteren Inliners zu Produktion von Wellpappverpackungen	1.900.000 €	Arbeiterleichterung für die Mitarbeitenden, geringerer Personalaufwand (Fachkräftemangel) sowie Einsparung von Ressourcen	2025